

# Gemeindeblatt

## Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

45. Jahrgang

Freitag, 20. März 2015

Ausgabe 12

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

### Am Samstag, 21. März, wieder Kinderkleidermarkt in der Turnhalle

**BE-Gruppe Gottenheims Kinder lädt zum Frühjahrs-Kinderkleidermarkt ein**

Die BE-Gruppe „Gottenheims Kinder“ organisiert am kommenden Samstag, 21. März, wieder einen Kinderkleidermarkt auf Kommissionsbasis in der Gottenheimer Turnhalle in der Grundschule. Der beliebte Markt zeichnet sich durch eine übersichtliche Präsentation und eine große Auswahl an gut erhaltenen Kinderkleidern aus. Alle Tische sind nach Größen sortiert, dazu gibt es Schuhe, Spielzeug und weitere Kindersachen aller Art. Geöffnet ist der Kinderkleidermarkt in der Turnhalle von 13.30 Uhr bis 16 Uhr.



### Jugendvorspiel & „Schnuppernachmittag“

**Musikverein freut sich über neues Jugendorchester**

Unter dem Motto „Instrumente hören, kennen lernen und ausprobieren“, veranstaltet der Musikverein Gottenheim am kommenden **Sonntag, den 22. März in der Gottenheimer Turnhalle seinen jährlichen „Schnuppernachmittag.“** Beginn ist um 14:30 Uhr.

Neben Kaffee und Kuchen dürfen an diesem Tag auch Instrumente (aus-)probiert werden. Nach diversen Einzel- und Ensemblebeiträgen unserer Nachwuchsmusiker, wird im Anschluss unser neu gegründetes Jugendorchester seinen ersten Auftritt haben! Danach informieren erfahrene Instrumentalisten über die einzelnen Instrumente. Hier dürfen alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene nach Herzenslust ausprobieren.

Für Fragen oder Anregungen zur Instrumentalausbildung sowie zur Jugendarbeit stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: [thomanmichael@web.de](mailto:thomanmichael@web.de) (07665/ 94 72 5 76)

**Ihr Musikverein Gottenheim e.V.**

gez. Michael Thoman

(Pressebeauftragter/Jugendvertreter)

### 23. Tuniberger Weintage am 21. und 22. März 2015

Zu dieser Traditionsveranstaltung laden wir alle BürgerInnen und Tuniberger WinzerInnen zur Präsentation ihrer Weine sowie zur Unterhaltung herzlich ein.

Am Samstag ab 17:30 Uhr und am Sonntag ab 11:30 ist das Tuniberghaus in Tiengen für alle Weinfreunde geöffnet. Der Tuniberg - Weingarten Freiburgs - mit seinem flächendeckend umweltschonenden Weinbau wird von Kennern als die Burgunderoase Baden bezeichnet. Spritzige und elegante Weine sind das Markenzeichen unserer Weinlandschaft. Über 60 Weine und Sekte, darunter auch die ersten des Jahrgangs 2014 stehen zum probieren und genießen bereit. Dazu bieten am Samstag und Sonntag unsere bewährten Gastronomen des Tuniberger Siegfried Faller vom Fallerhof in Hausen und Edgar Gugel vom Restaurant-Cafe Gugel in Opfingen die ideale kulinarische Ergänzung. An beiden Tagen unterhalten wir Sie mit Musik, Stimmung, Tanz und Show.

Die Bevölkerung des Tuniberg's ist hierzu aufs herzlichste eingeladen.

### Rebböschungen am Gottenheimer Tuniberg werden gepflegt

Gemeinde Gottenheim und Landschaftserhaltungsverband arbeiten zusammen für artenreiche Rebböschungen

Die Rebböschungen auf der Westseite des Tuniberger bei Gottenheim werden seit diesem Frühjahr vom Bauhof der Gemeinde und ortsansässigen Betrieben gepflegt. Unterstützt wird die Arbeit dabei durch den Landschaftserhaltungsverband (LEV) Breisgau-Hochschwarzwald. Ziel ist es, die Tier- und Pflanzenvielfalt auf den Böschungen zu fördern. Dabei werden Lebensräume für wärmeliebende Tierarten wie Zauneidechse und an artenreiche Gebüsche gebundene Vogelarten wie Dorngrasmücke und Neuntöter entwickelt. Rebböschungen übernehmen eine sehr wichtige Funktion bei der Biotopvernetzung, sind für die Winzer von großer Bedeutung und prägen das Bild der Weinberge für Gäste und Wanderer.





„Wachsen die Böschungen vollständig zu und sind beschattet, verschwinden viele seltene Arten“, weiß Reinhold Treiber als Geschäftsführer des LEV zu berichten. Bei den Landschaftspflegearbeiten soll ein Mosaik aus geschützten Gehölzen, einzelnen markanten Bäumen, offenen Flächen mit Gräsern, blühenden Kräutern und einzelnen Gebüsch mit Wildrosen gefördert werden.

Die Kosten der Maßnahmen werden dabei zu 50 % über die Landschaftspflegelinie finanziert. Christian Riesterer, Bürgermeister von Gottenheim, lobte die Unterstützung durch den Landschaftserhaltungsverband, der die Maßnahmen zusammen mit Max Dersch der Gemeinde vorbereitet hat. „Ein Teil des Robinienholzes wird an Landwirte im Schwarzwald bei St. Märgen weitergegeben, um dort langlebige Weidepfähle für die Rinderweiden herzustellen“, informiert Treiber, „der übrige Teil wird zu Holzhackschnitzel verarbeitet“. In den Höhengemeinden des Landkreises wird die Landschaftspflege so zusätzlich unterstützt, um den Weideviehhaltern die Arbeit im Steilgelände zu erleichtern.

Dank der finanziellen Förderung werden die Pflegearbeiten im Sommer und in den kommenden Jahren fortgeführt. „Durch die unterschiedliche und den örtlichen Besonderheiten angepasste Pflege der Rebböschungen wird die Naturvielfalt erhöht, Gäste, Winzer und Natur profitieren gleichermaßen“, ist sich Anne Böhringer, Mitarbeiterin des LEV und Betreuerin des Projekts vor Ort sicher und freut sich über die engagierte Arbeit des Bauhofs Gottenheim. Michael Bohnert als Bauhofleiter mit seinen Mitarbeitern Peter Schlitter und Bernhard Schwenninger führten die Arbeiten zusammen mit den Firmen Maucher und Keller durch. Es konnten zahlreiche markante Bäume erhalten, während andere entnommen und dadurch zu dichte Bestände aufgelichtet wurden. Nach dieser sogenannten Erstpflege ist der Weg frei für nachhaltige und selektive Mäharbeiten ganz im Sinne der zu schützenden Tier- und Pflanzenarten. Die Sommerpflege wird dann mit Mulchmäh-Spezialgeräten durchgeführt, wobei blühende Pflanzen erhalten werden. „Die Rebböschungen werden auch die Gäste am Tuniberg bei ihren Wanderungen erfreuen“, ist sich Max Dersch der Gemeinde Gottenheim sicher.



Michael Bohnert und Bernhard Schwenninger des Bauhofs Gottenheim engagieren sich bei der Böschungspflege.

## 24 neue Stellplätze am Friedhof

Die Neugestaltung des Friedhofsparkplatzes in der Gottenheimer Kirchstraße ist nun abgeschlossen. Bürgermeister Christian Riesterer und Bauamtsleiter Andreas Schupp freuen sich, dass auf dem neuen Parkplatz 24 Stellplätze geschaffen werden konnten. Diese sind ebenerdig angelegt, ein neuer Eingang führt direkt vom Parkplatz auf den Friedhof. Der Eingang wurde mit einem passenden Eisentor versehen, die Pfosten sind aus Sandstein gearbeitet und nehmen die Gestaltungselemente der Friedhofsmauer und der bestehenden Eingänge auf. Das fast drei Meter breite Tor erleichtert den Fachfirmen und dem Bauhof die Zufahrt mit Arbeitsgerät und Fahrzeugen und somit die Bewirtschaftung des Friedhofs.

Der Brunnen, der im Bereich des neuen Tores vorhanden war, wurde ans untere Ende des Friedhofs versetzt, wo jetzt eine zusätzliche Möglichkeit zur Wasserentnahme besteht. Am bisherigen Standort des Brunnens wurde die Wasserstelle erhalten.



Die Baumaßnahmen schlagen insgesamt mit circa 67.000 Euro (plus Ingenieurskosten) zu Buche, wie Andreas Schupp berichtet. „Wir liegen damit unter dem geplanten Ansatz von 80.000 Euro.“ Bürgermeister Riesterer freut sich über die zusätzlichen Parkplätze, die nicht nur für Friedhofsbesucher gedacht sind. „Auch Besucher der Gottesdienste in der Kirche und Spaziergänger können hier gerne parken“, so der Bürgermeister. Um auf die Parkplätze hinzuweisen, soll bald noch eine Beschilderung in der Kirchstraße angebracht werden. Spätestens in den Tagen vor Ostern, wenn die Gräber neu bepflanzt werden, und an den Feiertagen, ist der Bürgermeister sicher, werden die neuen Parkplätze dringend gebraucht.

Die Erdarbeiten zur Anlage der neuen Parkplätze hat die Firma Knobel aus Hartheim für rund 40.000 Euro erledigt. Die Parkplätze wurden mit wasserdurchlässigem Material ausgebaut. Alle anderen Arbeiten wurden von Gottenheimer Firmen ausgeführt. Steinmetz Thomas Vierlinger hat die Sandsteinarbeiten erledigt – dazu gehörten die Versetzung des im Friedhof vorhandenen Brunnens sowie die Herstellung und Errichtung der Torpfosten am neuen Friedhofseingang in Sandstein. Das neue Eingangstor wurde von der Firma Metallbau Iber gefertigt. Der neue Wasseranschluss und alle damit zusammenhängenden Arbeiten hat die Firma Hubert Maurer gemacht.

## Regelmäßige Sprechstunden des Kreisbaumeisters geplant

**Bürgermeister Riesterer: „Das ist gelebte Bürgernähe“**



Einem Wunsch der Gemeinde Gottenheim ist jetzt die Baurechtsbehörde des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald nachgekommen. Künftig wird Kreisbaumeister Tuncay Polat regelmäßig zu Sprechstunden ins Gottenheimer Rathaus kommen. Die



erste Sprechstunde fand am 5. März im Rathaus statt. Zuvor wurden anstehende Bauangelegenheiten von Gottenheimer Bürgern vor Ort besichtigt und der Kreisbaumeister gab seine Einschätzung zu den Bauvorhaben ab.

„Ein Fall konnte dabei schon abschließend geklärt werden, hier ist kein Bauantrag nötig. Zwei weitere Fälle wurden positiv beschieden. Bei allen Bauvorhaben konnte der Kreisbaumeister den Bauherren Hinweise zum weiteren Vorgehen geben“, berichtet Bauamtsleiter Andreas Schupp. Insgesamt vier Bauvorhaben wurden bei der Sprechstunde im Rathaus behandelt.

Bürgermeister Christian Riesterer betont: „Die Sprechstunden im Rathaus sind ein weiterer Schritt hin zu einer noch bürgerfreundlicheren Gemeinde. Das ist für uns gelebte Bürgernähe.“ Viele Bürgerinnen und Bürger würden zwar mit ihren Anliegen bezüglich ihrer Bauvorhaben im Rat-

haus vorsprechen, den Weg ins Landratsamt, wo die zuständigen Kreisbaumeister ebenfalls regelmäßige Sprechstunden anbieten, scheuen aber insbesondere ältere Gottenheimer oft. Die Sprechstunden des Kreisbaumeisters im Gottenheimer Rathaus seien da eine wichtige und sinnvolle Einrichtung. Auch Bauvorhaben der Gemeinde Gottenheim und strittige Fragen könnten bei den Sprechstunden vor Ort bei Bedarf besprochen werden. Dabei steht die Beratung der Bürger im Vordergrund.

Tuncay Polat und Sachbearbeiterin Barbara Lederle sind im Landratsamt für die Gemeinde Gottenheim zuständig. Das Team betreut auch die Gemeinden Vogtsburg, wo seit einiger Zeit schon alle vier Wochen Sprechstunden vor Ort stattfinden, sowie Eichstetten, Ihringen, March und Bötzingen, aber nur in Eichstetten und Vogtsburg werden bisher schon regelmäßige Sprechstunden vor Ort angeboten. Kreisbaumeister Tuncay Polat betont: „Gerne sind wir auf Anfrage zu Sprech-

stunden in den Gemeinden bereit. Dem Wunsch der Gemeinde Gottenheim sind wir gerne nachgekommen, weil wir auch der Ansicht sind, dass Bauvorhaben nach einer Besichtigung und einer persönlichen Beratung vor Ort oft unproblematisch und schnell bearbeitet werden können.“

Bürgermeister Christian Riesterer kann sich vorstellen, die Sprechstunden des Kreisbaumeisters im Rathaus mit dem Dienstagsmarkt und der Bürgermeistersprechstunde am Dienstag zu kombinieren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger könnten somit mehrere Dinge auf einmal erledigen. Aus Sicht des Bürgermeisters und von Bauamtsleiter Andreas Schupp könnte eine Sprechstunde alle vier Wochen sinnvoll sein. „Das müssen wir beobachten und dann werden wir einen Rhythmus finden“, so der Bürgermeister. Der Termin der nächsten Sprechstunde von Kreisbaumeister Tuncay Polat im Gottenheimer Rathaus wird im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Öffentliche Gemeinderatssitzung

Am Montag, **23.03.2015 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal des Rathauses eine **öffentliche Gemeinderatssitzung** statt.

#### Tagesordnung:

- TOP 1** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.
- TOP 2** Bekanntgabe der Beschlüsse der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 23.02.2015
- TOP 3** Vorstellung der zur Mängelbeseitigung vorgesehenen Erneuerung des Rasenspielfeldes des Sportvereins möglichen Varianten sowie Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung und weiteren Vorgehensweise.
- TOP 4** Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zum Neubau der Brücken zwischen der Waltershofer Straße und der Umkircherstraße über den „Mühlbach“ und den „Neugraben“.
- TOP 5** Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen im Zusammenhang mit der vorgesehenen teilweisen Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten und über die Beauftragung mit entsprechenden Leistungen.
- TOP 6** Bauangelegenheiten  
6.1 *Bauantrag im Geltungsbereich eines Bebauungsplans.*  
6.1.1 *Bauantrag zum Ausbau des Dachgeschosses verbunden mit*

dem Einbau von Dachgauben und einer Nutzungsänderung bei dem in der Hauptstr. 60 vorhandenen Wohngebäude.

- TOP 7** Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Aussichtspavillons auf dem Wasserhochbehälter.
- TOP 8** Beratung und Beschlussfassung über eine Namensgebung für den Gottenheimer Wochenmarkt.
- TOP 9** Beratung und Beschlussfassung über die Umschuldung von Krediten.
- TOP 10** Verschiedenes und Informationen der Verwaltung.
- TOP 11** Anträge und Anfragen aus dem Gemeinderat.
- TOP 12** Anliegen und Anfragen aus der Bürgerschaft.

Die Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Christian Riesterer  
Bürgermeister

### Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren für das 1. Quartal 2015

Wir erinnern an die Fälligkeit der 1. Vorauszahlung der Wasser- und Abwassergebühren 2015 am

**30. März 2015.**

Bitte bezahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und

Säumniszuschläge. Die ggf. neue Höhe der Vorauszahlung können Sie der Jahresendabrechnung 2014 vom 15.01.2015 entnehmen.

*Hinweis: Es werden keine Abschlagsrechnungen mehr erstellt.*

Rechnungsamt/Gemeindekasse



### Ausbildung zum Straßenwärter (m/w)

#### Bewerbungsschluss ist am 31. März 2015

Noch bis Ende März 2015 können sich Interessierte für eine Ausbildung zum Straßenwärter bei einer Straßenmeisterei des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald bewerben. Voraussetzung dafür ist mindestens ein Hauptschulabschluss. Die Ausbildung beginnt am 1. September 2015 und dauert drei Jahre. Die fachbezogene schulische Ausbildung erfolgt im Block an der Gewerbeschule in Nagold. Straßenwärter sorgen für den Erhalt von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Der Erwerb des Führerscheins der Klasse CE ist Bestandteil der Ausbildung. Die Kosten dafür übernimmt der Arbeitgeber. Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald bietet den Straßenwärtlern einen sicheren Arbeitsplatz mit festen Arbeitszeiten.

Weitere Informationen zur Ausbildung finden sich im Internet unter [www.breisgau-hochschwarzwald.de](http://www.breisgau-hochschwarzwald.de). Die Bewerbungsunterlagen mit dem Bewerbungsschreiben, einem Lebenslauf und den üblichen Zeugnissen gehen an das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stabsbereich Personal und Organisation in der Stadtstraße 2 in 79104 Freiburg.



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Sperrungsmaßnahmen im Bereich der Straße im „Schlehenrain“

Aufgrund des Neubaus eines Wohnhauses wird die Straße „Schlehenrain“ halbseitig gesperrt und die dort vorhandene Treppenanlage für ca. 3 Monate voll gesperrt.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis

Bürgermeisteramt

#### Gefunden:

Klapp-Fahrrad Marke DAHON Uitesse 7005 in der Schulstraße

Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden.

### Dorfputzete in Gottenheim

Am Samstag, 28. März, ist in Gottenheim eine große Dorfputzete geplant. Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen wollen, ist um 9 Uhr im Rathaushof. Falls vorhanden, können Warnwesten und Handschuhe mitgebracht werden. Die Bauhofmitarbeiter sorgen für alle weiteren Gerätschaften, die zum Putzen benötigt werden und unterstützen die Helfer mit ihrem Know-How und ihrem Fuhrpark. Für ein deftiges Vesper im Anschluss an den Dorfputz ist gesorgt. Bürgermeister Christian Riesterer, der auch mitputzen wird, freut sich über viele fleißige Helferinnen und Helfer.

### Wochenmarkt auf dem Rathausplatz

jeden Dienstag  
16 – 19 Uhr



## FREIWILLIGE FEUERWEHR



### Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am **Montag, 23. März 2015 19.00 Uhr** findet eine gemeinsame Probe statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Clemens Maurer, Kommandant

## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10 –

Fax 07665 94768-19 –

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120 (in dringenden Fällen wie Versehgang/Todesfall)

Sprechzeiten:

Di. u. Do., 09:00-12:00 Uhr

Fr., 15:00-18:00 Uhr

#### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim:

##### Freitag, 20.03.2015

18.00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Schülergottesdienst (Ra)

##### Samstag, 21.03.2015

18.30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier (Bo)

18.30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (Ra)

##### Sonntag, 22.03.2015 – MISEREOR-Sonntag

09.00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier (Ha)

09.00 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Eucharistiefeier mit Ministranteneinführung (Bo)

10.30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Eucharistiefeier zum Misereor-Sonntag (Ra), mitgestaltet von der Eine-Welt-Gruppe - Verkauf von Eine-Welt-Waren - Im Anschluss an den Gottesdienst: Fastenessen im Gallussaal

10.30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier (Hi)

Wir beten für Elisabeth und Kilian Lauer und Sohn Rolf

18.30 Uhr **Neuershausen, BHS:** Eucharistiefeier (Bo)

18.30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Bußgottesdienst (CR)

##### Mittwoch, 25.03.2015

08.30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Rosenkranz

09.00 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Eucharistiefeier (Ra)

**Samstag, 28.03.2015** – Kollekte für das Hl. Land

18.30 Uhr **Buchheim, St. Georg:** Eucharistiefeier am Sonntagvorabend (Bo)

**Sonntag, 29.03.2015** – Kollekte für das Hl. Land

10.30 Uhr **Gottenheim, Gemeindehaus:** Kindergottesdienst, Palmweihe vor der Kirche

10.30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Palmweihe vor der Kirche (Hi)

10.30 Uhr **Hugstetten, St. Gallus:** Familiengottesdienst mit Palmweihe vor der Kirche (Bo)

10.30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Wort-Gottes-Feier

Palmweihe im Hof Haus Inigo, anschl. Prozession zur Kirche - Verkauf von Eine-Welt-Waren (CR)

10.30 Uhr **Holzhausen, St. Pankratius:** Familiengottesdienst mit Palmenweihe im Pfarrgarten; nach dem Gottesdienst Verkauf von Eine-Welt-Waren (Ha)

10.30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Palmweihe vor der Kirche (Ra)

10.30 Uhr **Neuershausen, St. Vincentius:** Wort-Gottes-Feier; Palmweihe vor dem BHS (Kö und Team)

Den Gottesdiensten der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim stehen vor:

Pfarrer Dr. Adam Borek (Bo), Wiss.-Ass. Dr. Tobias Hack (Ha), Subsidar Kurt Hilberer (Hi), Pfarrer Markus Ramminger (Ra)



### Einladung zum Palmbasteln

Wir laden Kinder in Begleitung eines Erwachsenen zum Basteln von kleinen Palmen ein:

#### • Donnerstag, 26.03. um 15 Uhr im Pfarrzentrum Umkirch

Bitte mitbringen: Holzkreuze vom Vorjahr, Schere, Flüssigkleber, Nadel, Fäden, dünne Paketschnur. Kostenbeitrag: 1,50 €. Wer kein Kreuz vom Vorjahr hat, kann eines beim Basteln erwerben – dieses kostet dann 2,50 €.

#### • Samstag, 28.03., 10-13 Uhr im Gallussaal Hugstetten

Bitte Schere mitbringen. Wer schon einen Stecken hat, kann den mitbringen. Kleiner Unkostenbeitrag für Stecken und Papier wird erhoben.

### Männerkreuzweg am Karfreitag, 3. April um 20.00 Uhr: Jesus und die Männer

Auf seinem letzten Weg, dem Weg der Passion und des Kreuzes, begegnet Jesus ganz verschiedenen Männern. Manche waren ihm nahe, andere haben sich an ihm gestoßen, einige haben ihn abgelehnt und wieder andere haben ihn enttäuscht. Männer in unterschiedlichen Situationen, Männer mit verschiedenen Beziehungen zu Jesus und zu seinem Leiden. Auch 2000 Jahre später können wir in ihnen Anteile von uns und unserem Mann-Sein entdecken.

Interessierte Männer sind am Abend des Karfreitags eingeladen, in der Stille unterwegs zu sein. Als Männer wollen wir Jesu letzten Weg in der Heilshoffnung begleiten, dass Jesu Kreuzweg für uns zu einem Lebensweg wird.

Ein Weg, der weiter führt ...

Beginn: 20.00 Uhr, Pfarrkirche St. Cyriak u. Perpetua, Annaplatz

Ende: ca. 21.45 Uhr, Pfarrkirche Liebfrauen, Günterstal

Leitung: Andreas Mähler, Diakon u. Norbert Baum, Religionspädagoge

**Treffpunkt:** 19.30 Uhr an der Kirche Hugstetten zur gemeinsamen Fahrt nach Freiburg.

Auskünfte und weitere Informationen bei Norbert Baum, Tel.: 07665- 941 585

### Aktuelle Termine

Pfarrbücherei:

geöffnet jeweils dienstags, 16-18 Uhr, in der Schule Gottenheim

Spatzenchor:

immer dienstags, 16:30 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstr. 35

Kinderchor:

immer dienstags, 17:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstr. 35

### Mutter-Kind-Gruppe:

immer mittwochs, 10:00 Uhr, Treffen im Gemeindehaus –

**Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!!**

### Sprechzeiten:

**Kath. Pfarrbüro**

Di. u. Do., 09:00-12:00 Uhr

Fr., 15:00-18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10 - Telefax 07665 94768-19 - E-Mail: pfarrbuero.boetzingen@se-go.de

**Leiter der Seelsorgeeinheit March-Gottenheim, Msgr. Dr. Adam Borek**

**im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25** – Sprechzeit nach Vereinbarung

Tel. 07665 932817 – E-Mail: info@kath-kirche-march.de

**Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim**

Do., 09:00 – 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11 –

Telefax 07665 94768-19 –

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

**Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim**

Fr., 11:00 – 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12 –

Telefax 07665 94768-19 –

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

**Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch**

Fr., 10:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32 –

Fax 07665 94768-39 –

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

**Gemeindereferentin Annette Woschek-Ham im Pfarrbüro Hugstetten, Engelgasse 25**

nach Vereinbarung

Telefon 07665 934731 - E-Mail: annette.woschek-ham@kath-kirche-march.de

## Evangelische Kirche

### Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin i. P. Brigitte Herrmann Tel.: 0761 – 15 40 26 54 oder im Pfarrbüro 07663 – 12 38

Vakanzvertretung Pfarrer Dr. Jobst Bösenacker

Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663/1238

FAX 07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de

www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag: durchgehend

von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

### Sonntag Judika 22.03.2015

09:45 Uhr Gottesdienst. Am Sonntag Judika feiern wir das Fest der Goldenen und Diamantenen Konfirmation im Rahmen des Abendmahlsgottesdienstes in der Evangelischen Kirche unter Mitwirkung des Musikvereins Bötzingen und des Kirchenchores.

09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kinder treffen sich in der Kirche.

Die nächste Passionsandacht feiern wir am Mittwoch, dem 25.3.2014 um 19.30 Uhr.

Der Wochenspruch für diese Woche steht in Matthäus 20,28:

**Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er**

**diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele.**

### Samstag, 21.03.2015

10:00 Uhr Kinderchorprojekt

### Freitag, 20.03.2015

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

19:30 Uhr Helferinnen Team Kinoabend im Gemeindehaus

### Montag, 23.03.2015

20:00 Uhr Kirchenchor Probe

### Dienstag, 24.03.2015

14:30 Uhr Bastelkreis

19:30 Uhr Projektchorprobe

20:00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

### Mittwoch, 25.03.2015

09:30 Uhr Spielgruppe

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht

19:30 Uhr Passionsandacht mit Evang. Bläserkreis

20:00 Uhr Probe Evangelischer Bläserkreis

### Donnerstag, 26.03.2015

17:30 Uhr (bis 19.00 Uhr) Jungschar für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

### Freitag, 27.03.2015

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

19:30 Uhr Helferinnen Team Kinoabend im Gemeindehaus

### Samstag, 28.03.2015

10:00 Uhr Kinderchorprojekt

### EINLADUNG ZUM KINDERCHOR PROJEKT

Singst du gerne? Wir treffen uns zweimal samstags: am Samstag, den 21. März und am Samstag, den 28. März immer von 10 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Bötzingen. Unser Auftritt wird dann bei einem Konzert sein, in dem alle Chöre der evangelischen Kirchengemeinde zusammen singen und musizieren: **am Sonntag, den 29. März um 18 Uhr** in der evangelischen Kirche. Wir freuen uns sehr, wenn du mitsingst!





## TISCHABENDMAHL

am Gründonnerstag, den 2.4.2015 um 18:30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus  
Herzliche Einladung zu einer ganz besonderen Abendmahlsfeier. Wir nehmen uns das letzte Abendmahl, zu dem Jesus sich mit seinen Jüngern versammelte, zum Vorbild: auch wir versammeln uns zum gemeinsamen Abendessen, gedenken der Ereignisse des Gründonnerstags, erleben Gemeinschaft und feiern Abendmahl. Brot und Wein sind da, aber wir freuen uns über

alles, was Sie darüber hinaus mitbringen: ein Stück Käse, einen Aufstrich, einen Salat... Es erleichtert uns die Planung, wenn Sie sich im Pfarramt anmelden. Aber natürlich sind auch Kurzentschlossene ohne Anmeldung herzlich willkommen.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der

Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Gemeindehaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

# DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

## Schule

### Schulanfängeranmeldung 2015

Liebe Eltern!

Die diesjährige Schulanfängeranmeldung findet am **Dienstag, 21. April 2015 von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr** und am **Mittwoch, 22. April 2015 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr** im Büro der Grundschule Gottenheim (OG) statt.

Am Mittwoch, 22.04.15 haben Sie die Möglichkeit am „Tag der offenen Tür“ die Kernzeit zu besuchen.

Um einen geregelten Ablauf zu ermöglichen, hängen für Sie am **Do, 16.04.15 ab 8.00 Uhr** und **Fr, 17.04.15 bis 13.00 Uhr** im Treppenhaus unserer Schule (Eingang Schulstraße) Listen mit Uhrzeiten aus, in die Sie sich eintragen können.

Mit freundlichen Grüßen

J. Rempe, Rektorin

## Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

### Anmeldung für Realschule und Werkrealschule am 25. und 26. März 2015

Die Anmeldung für die Klassen 5 (Realschule und Werkrealschule) findet am **Mittwoch, 25. März, und Donnerstag, 26. März 2015**, zu folgenden Uhrzeiten im Sekretariat statt:

**Mittwoch: 9 – 12 Uhr, 13 – 16 Uhr**  
**Donnerstag: 13 – 17 Uhr**

**Zur Anmeldung wird benötigt:** Das Anmeldeblatt aus der Grundschulempfehlung.

### WAL-Schülerinnen und -Schüler beim Freiburger Marathon!

Auf Initiative von Sportlehrerin **Agnes Mutter** nehmen in diesem Jahr erstmals Schülerinnen und Schüler sowie eine WAL-Lehreremannschaft am Freiburger Marathon teil, der am **Sonntag, 29. März 2015**, stattfindet. Die WAL-Teams betei-

gen sich dabei am „Freiburg S'cool Run“: Jedes Team läuft die Marathon-Strecke als Staffellauf. Start der Staffeln ist um 12.30 Uhr am Messplatz, der Zieleinlauf zwischen 14.15 und 15.00 Uhr ebenfalls am Messplatz. Zuschauer, die insbesondere die WAL-Teams anfeuern, sind herzlich willkommen!

### Vorankündigung: WAL-Schulfest am 18. April 2015

Am **Samstag, 18. April 2015**, ist es wieder soweit: Nach 2011 und 2013 veranstaltet die WAL-Schule ihr 3. Schulfest. Unter dem Motto „Wir Alle Live“ gibt es zwischen 13 und 17 Uhr ein buntes Angebot an Vorführungen, Werkstätten, Mitmachaktionen und kulinarischen Spezialitäten. Unter anderem führt die Theater-Arbeitsgemeinschaft ihr Stück „Das Geheimnis des Schulkellers“ auf, und Schülerinnen und Schüler aus allen Klassenstufen präsentieren sich auf der „Talentsbühne“. Alle 660 Schülerinnen und der Schüler der Klassenstufen 1 bis 10 nehmen teil – und sie freuen sich auf einen zahlreichen Besuch!

Gez.  
Bernd Friedrich, Rektor

## Musikschule im Breisgau

### Unterricht für Erwachsene

#### 6-er oder 12-er Karte

Dieses Angebot richtet sich ausschließlich an Erwachsene und stellt die Unterrichtsform dar, die maximale zeitliche Flexibilität erlaubt, was die Terminplanung betrifft.

Mit Ihrem Lehrer planen Sie die Unterrichtstermine so, dass Sie berufliche Terminüberschneidungen, individuelle Ferienzeiten etc., welche mit dem Musikunterricht kollidieren könnten, vermeiden. Wir beraten Sie gerne – rufen Sie uns an! Informationen hierzu finden Sie auch auf unserer Homepage.

Sie erreichen uns entweder:

- persönlich in unserer Geschäftsstelle  
- per Telefon 0761/589891

- über das Internet:  
[www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)  
- oder senden Sie uns ein  
e-mail: [info@musikschule-breisgau.de](mailto:info@musikschule-breisgau.de)

Musikschule im Breisgau e.V.  
Vörstetter Str. 3  
79194 Gundelfingen

## Volksbildungswerk

### Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

**Cornelia Jaeger, Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen**  
**Tel.: 07663/931020**  
**Fax: 07663/93107720**  
**E-Mail: [cornelia.jaeger@boetzingen.de](mailto:cornelia.jaeger@boetzingen.de)**  
**Internet: [www.vbwboetzingen.de](http://www.vbwboetzingen.de)**

**In den Osterferien,  
Samstag, 28.03.2015 bis einschl. Sonntag,  
12.04.2015 finden keine Kurse und Seminare statt.**

## Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim  
Herausgeber Bürgermeisteramt  
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer  
für den Inseratenteil: Anton Stähle,  
Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,  
78333 Stockach-Hindelswangen,  
Tel. 07771 9317-0,  
Fax: 07771 9317-40  
E-Mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de)  
Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## DIE VEREINE INFORMIEREN



### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

#### Vortrag: Montag, 30. März 2015, 19.00 Uhr im Feuerwehrraum

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder einen Vortrag für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger anbieten, der vom Thema und den Inhalten interessante Einblicke rund um die Gesundheit bietet. Gleichzeitig soll dies auch ein Anstoß sein, die eigenen Möglichkeiten zur Verbesserung des Allgemeinbefindens zu fördern.

#### Thema:

#### „Wie bleibe oder werde ich bis ins hohe Alter gesund und was kann ich dafür tun?“

Frau Gisela Schauer, Dipl.-Gesundheits- und Bewegungspädagogin, die in Gottenheim lebt und auch seit vielen Jahren eine Praxis für Yoga-, Pilates und Rückenschule sowie ganzheitliche Körperarbeit betreibt, wird uns ganzheitliche Gesundheit alltagsnah erklären.

#### Insbesondere wird sie auf die folgenden Themen näher eingehen:

- o Wie kann ich meine „ganzheitliche Gesundheit“ pflegen?
- o Wie kann ich ein gesundes Körperbewusstsein entwickeln?
- o Was ist bewusste Atmung, bewusste Bewegung, bewusste Entspannung, bewusste Haltung?
- o Wie wichtig ist vollwertige Ernährung?
- o Was kann ich im Alltag mit minimalem Aufwand für mich tun?
- o Was kann ich für meine Augengesundheit tun?
- o Wie entwickle ich ein natürliches Körpergewicht?

Wir laden alle Interessierten ein und freuen uns auf einen anregenden und spannenden Abend.

Die Bereitschaftsführung



### Klang Chaode Gottenheim

#### Noch de Fasnet isch vor de Fasnet!

Die Guggenmusik Klang-Chaode Gottenheim e.V. veranstaltet am Mittwoch, den 25.03.2015 um 19.30 Uhr einen Schnupperabend mit anschließender offener Musikprobe im Jugendzentrum.

Wer sich für Guggenmusik interessiert (hierbei spielt das Alter keine Rolle), bereits ein Instrument spielt oder erlernen möchte und Teil einer großartigen Gemeinschaft werden will, muss bei uns am Schnupperabend vorbeischaun.

An diesem Abend können die Instrumente jeglicher Register ausprobiert, die Klang-Chaode persönlich kennengelernt und ein Einblick in unsere musikalische Welt verschafft werden.

Für weitere Informationen steht unser Vorstand Thomas Schnell gerne zur Verfügung:

Mobil 0151/56662968

Email Oberchaod@klang-chaode

Wir freuen uns EUCH am 25.03. im Jugendzentrum begrüßen zu dürfen!



### Musikverein Gottenheim

#### Generalversammlung

Am Freitag, den 20.03.2015 im Vereinsheim  
– Schulstraße - Beginn 20:00 Uhr

#### Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Totenehrung
03. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 21.03.2014
04. Tätigkeitsbericht 2014
05. Kassenbericht des Rechners
06. Bericht der Kassenprüfer
07. Entlastung des Gesamtvorstandes
08. Ehrungen
09. Wahlen: 1. Vorsitzende, Beisitzer, Kassenprüfer
10. Bericht Dirigent
11. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Wünsche und Anträge können bis zum 15. März 2014 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Herrn Dr. Martin Liebermann, eingereicht werden.

Mit musikalischem Gruß  
Dr. Martin Liebermann  
1. Vorstand



### SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Die Gottenheimer Firma Brandschutztechnik Thomas Faißt GmbH wirbt mit einer sechs Meter Bande auf dem Sportgelände des SV Gottenheim



Die neue Bande der Firma Brandschutztechnik Thomas Faißt, Vogesenblick 3 in 79288 Gottenheim

Die Firma Brandschutztechnik Thomas Faißt aus Gottenheim unterstützt den Förderverein des Sportvereins seit kurzem mit einer 6m Werbebande. Die Firma Faißt bietet neben vorbeugendem baulichen Brandschutz Kabelbeschichtungen, Kabelbekleidung, Kabelabschottungen von Wänden und Decken, Brandschutzarbeiten jeglicher Art an.

Wir bedanken uns bei der Familie Faißt recht herzlich für die tolle Unterstützung.

Unterstützen Sie unsere Sponsoren bei ihren geschäftlichen Aktionen oder Ihren Einkäufen.

Fühlen auch Sie sich angesprochen, so setzen Sie sich mit dem Förderverein in Verbindung.

Kontaktadresse: Thomas Zimmermann  
Tel. 016097866299 oder besuchen Sie uns im Internet unter [www.foerderverein-svgottenheim.de](http://www.foerderverein-svgottenheim.de)

### Fußball

#### Ergebnisse

FC Emmendingen II – SVG I	1:2
FC Emmendingen III – SVG II	2:5
SG Wittlingen Frauen – SVG Frauen I	3:2
SVG Frauen II – SV Au-Wittnau Frauen	1:6
FC Bad Krozingen BM – SVG BM	4:5
SVG BM – SV Ettenheimweiler BM	6:2
SG Malterdingen C – SVG C	5:0
FSV Ebringen E I – SVG E I	1:11
SG Oberhausen E II – SVG E II	1:17

#### Spielberichte

#### FC Emmendingen II – SVG I 1:2 (0:1)

Die Serie siegloser Spiele gegen den FC Emmendingen hatte am vergangenen Sonntag endlich ein Ende. Konzentriert und sehr ballsicher agierte unser Team von Beginn an und ließen so dem Gegner kaum Freiraum. Immer wieder konnte man durch gute und schnelle Passkombinationen das Mittelfeld überbrücken. Jedoch gelang es anfangs nicht gefährliche Torraumszenen zu entwickeln. Nachdem wir den Gegner immer wieder anliefen und somit Druck aufbauten, konnte K. Hauenstein nach einer engagierten Balleroberung unseres Teams zum verdienten 1:0 einnetzen. In Durchgang zwei konnten wir dann nach einer tollen Kombination auf 2:0 erhöhen, ehe die Gastgeber durch einen direkt verwandelten Freistoß den Anschluss erzielten. Nach einer Gelb-Roten Karte für unser Team mussten wir dann 30 Minuten in Unterzahl versuchen den Sieg über die Zeit zu bringen, was uns dank einer kämpferisch und läuferische überzeugenden Leistung am Ende auch gelang.

Fazit: Ein verdienter Sieg in der Kreisstadt, welcher den Puffer auf die Abstiegsregion vergrößert hat.

Tore: K. Hauenstein, D. Gellert



Die Zweite konnte das Vorspiel, nach insgesamt schwacher Leistung, mit 5:2 für sich entscheiden und setzte sich somit an der Tabellenspitze fest.

Am kommenden Wochenende sind die Herrenmannschaften spielfrei!

### Die nächsten Spiele im Überblick

**Freitag, 20.03.2015**

17.30 Uhr SVG E I – SV Munzingen E I

19.30 Uhr FC Bad Krozingen BM – SVG BM

### Samstag, 21.03.2015

10.00 Uhr SVG E II – SV Heimbach E II

10.00 Uhr Spvgg. Bollschweil D I – SVG D I

11.45 Uhr SVG D II – SG Auggen D III

14.30 Uhr SVG A – SG Broggingen A

15.00 Uhr SVG B I – FC Heitersheim B I (in Wasenweiler)

### Sonntag, 22.03.2015

10.45 Uhr SVG B II –

SG Gutach-Bleibach B

13.15 Uhr SVG Frauen I –

SV Titisee Frauen

18.00 Uhr FV Windenreute Frauen – SVG Frauen II

## BÜRGERPROJEKTE



### Die Reihe „Kultur in der Scheune“ geht weiter

Ein gutes Duzend A-Cappella-Männer bilden seit über 14 Jahren die „Ohrwürmer“ des Männergesangsvereins „Schwarzwald“ Oberried. Mit Wortwitz, Stimmgewalt und einer Portion Selbstironie haben sie sich unter ihrem Dirigenten Michael Weh als die „Älteste Boygroup zwischen Zastler und Notschrei“ in der Region und darüber hinaus einen Namen gemacht. Das Repertoire des Ensembles reicht vom Volkslied bis zu Jazz, Pop-Comedy und Rap in alemannischer Mundart. Gestern, Donnerstag, 19. März, waren die „Ohrwürmer“ in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof zu Gast. Das Konzert war schon früh ausverkauft, so dass viele Interessierte die Veranstaltung nicht besuchen konnten.

Doch die BE-Gruppe BürgerScheune hat dieses Jahr noch viele andere Höhepunkte zu bieten, für die schon jetzt Karten im Vorverkauf zu haben sind. Am Donnerstag, 16. April, wird zum Beispiel in der Scheune gezaubert. Das Freiburger ZauberSyndikat ist mit seinem Programm „Zwielichtig+Manipulativ“ in der Bürgerscheune zu Gast. Das Programm ist auch für größere Kinder und Jugendliche geeignet, denn Phillip Flint und Giuliano Perducci präsentieren ein kriminell-gutes ComedyZauberTheater für jedes Alter. Das Freiburger ZauberSyndikat entführt die Zuschauer in das zwielichtige Milieu der Falschspieler, Finanzmanipulatoren und Mächtegernganoven. Die Akteure verbinden Magie und Theater, nehmen sich meistens selbst nicht ganz so ernst und das Publikum gerne mal, augenzwinkernd,

auf die Schippe. Am Ende haben alle ihren Spaß.



Karten im Vorverkauf für die humorvolle Zaubershow und für alle weiteren Veranstaltungen der Reihe „Kultur in der Scheune“ gibt es bei „Zehngrad“ in Gottenheim, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com und im Bürgerbüro des Rathauses. Für Kinder und Jugendliche sind verbilligte Karten erhältlich.

### Noch Plätze frei für den Specksteinkurs mit Thomas Vierlinger

Die BE-Gruppe „Cooltur“, die sich im Rahmen der BürgerScheune für die Kinderkultur im Dorf engagiert, konnte den ortsansässigen Steinmetz- und Bildhauermeister Thomas Vierlinger für einen Specksteinkurs für Kinder ab acht Jahren gewinnen. Das Projekt wird am heutigen Freitag, 20. März, von 15 Uhr bis 17.30 Uhr, und am Samstag, 21. März, von 10 Uhr bis 12 Uhr, in der Bürgerscheune im Rathaushof stattfinden.

Alle Jungen und Mädchen ab acht Jahren

sind eingeladen, gemeinsam mit Thomas Vierlinger kreativ am Speckstein zu arbeiten und dabei viel Interessantes und Wissenswertes über die Arbeit als Steinmetz und Bildhauer zu erfahren.

Wer hat Lust – vielleicht gemeinsam mit Freunden – mitzumachen? Hier noch einmal die Fakten:

Was: Kreatives Arbeiten mit Speckstein  
Für wen: Jungen und Mädchen ab acht Jahren

Wann: Freitag, 20.3., 15 Uhr bis 17.30 Uhr, und Samstag, 21. 3., 10 Uhr bis 12 Uhr.

Wo: In der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof

Mit wem: Mit dem ortsansässigen Steinmetz- und Bildhauermeister Thomas Vierlinger

Gruppengröße: 5 bis 10 Kinder  
Unkostenbeitrag: 5 Euro

Mitzubringen sind etwas zu trinken, Kleidung, die schmutzig werden darf, und falls vorhanden Werkzeug (ist aber nicht Voraussetzung) wie etwa Taschenmesser, Feile, Raspel, kleine Säge und natürlich viel gute Laune.

Verbindliche Anmeldungen nimmt ab sofort Sabine Böhrmer von der Gruppe „Cooltur“ entgegen unter der Telefonnummer 07665/9739773 oder E-Mail boehmers@gmx.de.

Wir freuen uns auf euch.

Die BE-Gruppe „Cooltur“ in der Bürgerscheune

Marianne Ambs, Sabine Böhrmer, Tanja Marxen und Birgit Maurer

## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Tagepflege für Kinder – neue berufliche Perspektiven eröffnen

#### Neuer Qualifizierungskurs ab Mai in Gundelfingen

Das Thema Kinderbetreuung ist ein politischer und gesellschaftlicher Dauerbrenner. Eltern wollen oder müssen früh nach

der Geburt des Kindes wieder arbeiten gehen oder haben Arbeitszeiten, die von institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen nicht gedeckt werden können. Mit dem generellen Anspruch auf Betreuung für Kinder ab 1 Jahr ist der Betreuungsbedarf weiter angestiegen. Viele Eltern suchen für ihre kleinen Kinder ein behütetes, familiennahes Betreuungsangebot,

das auf die individuellen Bedürfnisse ihres Kindes gut eingehen kann und dennoch vergleichbare Kosten hat wie eine institutionelle Betreuung. Den Kindergarten- und Schulkindern fehlt es gelegentlich an einer Betreuung nach Einrichtungsschluss.

Da sind Tageseltern gefragt – auch solche, die es werden wollen – denn Tageseltern



mit ihrem zeitlich flexiblen und selbstgestalteten Angebot spielen in der Kinderbetreuung eine wichtige Rolle. Der Tageselternverein Orte für Kinder Gundelfingen und Freiburger Umland e.V. bietet für interessierte Frauen und Männer Beratung und Qualifizierung zur Tagespflegeperson für Kinder an. Unterschieden wird dabei zwischen der klassischen Tagesmutter/-vater, die in ihrem eigenen Zuhause Kinder betreut, und der Kinderfrau, die in den Haushalt der Familie geht und dort die Kinder in deren Räumen betreut. Außerdem gibt es noch die Möglichkeit der Betreuung in anderen, geeigneten Räumen. Die Vermittlung erfolgt nicht ohne eine ausführliche Beratung, einen Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson mit 160 Unterrichtseinheiten, eingeteilt in den Grundkurs mit 30 UE und den Aufbaukurs mit 130 UE (nicht für Fachpersonen nötig), einen spez. Erste-Hilfe-Kurs und einen Hausbesuch. So wird sichergestellt, dass suchende Eltern ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot erhalten. Eltern, die eine Betreuung für ihr Kind suchen, werden ebenfalls intensiv bera-

ten, um so genau wie möglich auf ihren individuellen Betreuungsbedarf eingehen zu können. Außerdem erhalten sie eine fundierte Beratung, was die Finanzierung der Kindertagespflege und eine öffentliche Förderung anbelangt.

Der nächste **Tagespflege-Qualifizierungskurs** findet **von Mai bis Juni 2015 in Gundelfingen** an 3 Samstagen und 3 Abenden statt. Anmeldung über den Tageselternverein Gundelfingen, tel. 0761-58 999 08.

### Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert:

**Die Sprechtagereferenzen unserer Sozialrechtsreferentin Frau Andrea Biehler finden statt in der VdK-Geschäftsstelle Freiburg, Bertoldstr. 44, jeden Montag, nur nach Terminvereinbarung. Tel. 0761 -5 04 49 --0**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

### Der Ortsverband informiert:

#### Barrierefrei hören und kommunizieren

Jeder vierte Arbeitnehmer im Alter 50+ gilt als schwerhörig. Gleichwohl sind in vielen Betrieben die Auswirkungen von Hördefiziten im Berufsleben nicht bekannt.

Das Projekt „hörkomm“ will hier Abhilfe schaffen. Es hat den Leitfaden „Barrierefrei hören und kommunizieren in der Arbeitswelt“ geschaffen. Darin finden sich Anregungen für eine barrierefreie und hörfreundliche Gestaltung von Arbeitsumgebungen.

Weitere Informationen finden sich unter [www.hoerkomm.de](http://www.hoerkomm.de) im Internet. Dort kann auch die Langfassung des Leitfadens eingesehen und die Kurzfassung heruntergeladen werden.

Anton Sennrich  
Tel: 07665-6373

## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Besuchen Sie die Veranstaltungen des Bötzingers Frühlingserwachen vom 21. bis 29. März 2015

**Samstag, 21.03.2015, 20.00 Uhr und am Sonntag, 22.03.2015, 18.00 Uhr, Festhalle Inklusives Musical „Der kleine Horrorladen“;** Kartenvorverkauf ab sofort: Offene Hilfen, Wiesenweg 4 und Schreibwaren Sexauer, Hauptstr. 6; Veranstalter: Lebenshilfe im Breisgau

**Dienstag, 24.03., 15.00 – 16.00 Uhr, Gemeindebücherei Bildergeschichte „Mama Muh räumt auf“ von Jujja und Tomas Wieslander (Text) / Sven Nordqvist (Ill.) für Kinder ab 4 Jahren** Anmeldung unter: [angelika.lay@boetzingen.de](mailto:angelika.lay@boetzingen.de) oder Tel: 9310-24; Teilnehmer: max. 12 Kinder

**Donnerstag, 26.03., 20.00 Uhr, Gemeindebücherei Lesetreff „Der Diestelfink“ von Donna Tartt** Veranstalter: Kunstforum Bötzingen e.V., Teilnahme frei

**Freitag, 27.03., 14.30 – 16.30 Uhr, Raum der Kernzeitbetreuung im Anbau der Festhalle; Basteln rund um Ostern für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren** Anmeldung bis zum 18.03.2015 per Mail an: [sophie.allenberg@boetzingen.de](mailto:sophie.allenberg@boetzingen.de), Fax: 07663-931033, per Telefon: 07663-931021 oder per Post; Teilnehmer: max. 15 Kinder  
Veranstalter: Kinder- und Jugendreferat; Materialkosten: 3 €

**Freitag, 27.03., 19.00 Uhr, WG Bötzingen Jungweinprobe** mit Brot und Käsewürfeln

zum Preis von 16,50 €. Anmeldung unter Tel.: 07663-930620; Veranstalter: Winzergenossenschaft Bötzingen

**Sonntag, 29.03.; 14.00 – 16.00 Uhr Blick in den Vulkan – den Phonolit-Steinbruch Hauri erkunden;** Anmeldung beim Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen erforderlich: Tel.: 07668 7108 80 (Mo. + Do. 10 – 12 Uhr) oder Email: [naturzentrum@ihringen.de](mailto:naturzentrum@ihringen.de). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Kosten 5 €. Veranstalter: Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein

**Sonntag, 29.03., 14.00 Uhr Grundschulaula Osterbasar und Kaffeenachmittag;** Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt Bötzingen

**Sonntag, 29.03., 18.00 Uhr, Evang. Kirche „Mein Herze soll dir grünen, in stetem Lob und Preis“**  
Konzert der Chöre, des Bläserkreises und der Organisten der evang. Kirchengemeinde

Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.boetzingen.de](http://www.boetzingen.de).

### Die Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V.

**sucht für die Pflegewohngruppe Adlertageneine zuverlässige Mitarbeiterin zur Unterstützung des Leitungsteams (50 – 70 % Stelle)**

In unserer Pflegewohngruppe im Adlertagene leben 11 Menschen, die in einer häuslichen und angenehmen Atmosphäre rund um die Uhr gepflegt, betreut und versorgt werden.

Zum baldmöglichsten Zeitpunkt wünschen wir uns Unterstützung für diese besondere Einrichtung. Es erwartet Sie ein angenehmes Betriebsklima in freundlichem Ambiente.

Pflegeerfahrung sowie zuverlässiges, selbstständiges Arbeiten, soziale Kompetenzen und Freude am Umgang mit älteren Menschen setzen wir voraus. Eine abgeschlossene Ausbildung zur Pflegefachkraft ist nicht zwingend erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Bürgergemeinschaft Eichstetten e.V., Bürgerbüro im Schwanenhof (Helga Bär) Hauptstraße 32, 79356 Eichstetten

Gerne beantworten wir Ihre Fragen, Tel.: 07663-948686

### Kinderkleidermarkt March

Am Sa. 18.04.2015 von 13-16 Uhr in der Festhalle Buchheim

**Anmeldung ab sofort unter [kinderkleidermarkt-handball-march@gmx.de](mailto:kinderkleidermarkt-handball-march@gmx.de)**

Tisch 13 Euro, mit Kuchen 6 Euro

Kinder können mit einem Unkostenbeitrag von 3 Euro auf einer selbst mitzubringenden Wolldecke Spielzeug verkaufen, bei schlechtem Wetter in der Halle, bei schönem Wetter draußen! **Eine Anmeldung für das Kind ist erforderlich!**

Auf Anmeldungen freuen sich der Handball Förderverein



## Kai Weyand liest

Für **Sonntag, den 22. März**, hat das **Meringer Kunstforum** den Freiburger Autor **Kai Weyand** zu einer Matinee-Lesung um **11 Uhr** im „Haus am Stockbrunnen“ eingeladen.

Kai Weyands neuer Roman „**Applaus für Bronikowski**“ ist eine ziemlich skurile Geschichte, in der Nies, Anfang dreißig, irgendwie durchs Leben irrlichtert, lange keinen Halt, keine Orientierung hat, bis er - durch einen verrückten Zufall - einen Job bei einem Bestattungsunternehmen ergattert...

## Start in den Frühling!

Interessante Exkursionen und Bildvorträge warten auf Sie. Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume mit neuen Fotos aus der Kaiserstühler Vogelwelt und Skulpturen aus Lösskindel. Das komplette Programm erhalten Sie bei den Tourist-Informationen am Kaiserstuhl bzw. unter [www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de). Zu diesen Veranstaltungen ist keine Anmeldung erforderlich.

### Sonntag, 22.3., 14 - 16 Uhr Frühlingserwachen am Limberg

In lichten Wäldern Frühlingsblüher und Vulkansteine entdecken. Sasbach, Park-

platz am Rhein gegenüber Gasthaus Limberg, 5 €, Hannelore Heim

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Öffnungszeiten:** Montag/Donnerstag 10 – 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

### Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.

Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber

Bachenstr. 42, 79241 Ihringen

Tel: 07668 7108 80

(Mo + Do 10-12 Uhr)

Email: [naturzentrum@ihringen.de](mailto:naturzentrum@ihringen.de)

[www.naturzentrum-kaiserstuhl.de](http://www.naturzentrum-kaiserstuhl.de)

## SONSTIGE INFORMATIONEN

### Winzerinfo

#### Information für die Winzer der Winzergenossenschaft Gottenheim eG

#### Frühjahrsversammlung und Sammelbestellung Pflanzenschutzmittel

Liebe Mitglieder,  
am **Dienstag, den 24. März findet ab 19.30 Uhr** unsere Frühjahrsversammlung im Sportheim des SV Gottenheim statt. Hier zu laden wir Sie herzlich ein.

Themen des Abends sind:

- Pflanzenschutzstrategien und -anwendungen entsprechend der guten fachlichen Praxis (Integrierter Pflanzenschutz, Rechtliche Neuerungen, Risikomanagement ...)
- Erkenntnisse zur Problematik der Kirschessigfliege

Referent ist unser Weinbauberater Herr Egon Zuberer.

Wie Sie den Fachberichten entnehmen konnten ist am 06.07.2013 die neue Sachkundeverordnung und die neue Pflanzenschutzgeräteverordnung in Kraft getreten. Die Sachkundeverordnung beinhaltet unter anderem, dass alle Sachkundigen verpflichtet sind, jeweils innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren an anerkannten Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen.

Dank Herrn Zuberer können wir Ihnen die Möglichkeit bieten in einer WG eigenen Veranstaltung in Gottenheim an der gesetzlich vorgeschriebenen Fortbildung (2.Teil/2. Nachweis) über die Entwicklung im Pflanzenschutz teilzunehmen. Bitte honorieren Sie das und kommen Sie zahlreich zur Veranstaltung.

#### Sammelbestellung Pflanzenschutzmittel

Horst Barleon hat sich wieder bereit erklärt eine Sammelbestellung Pflanzen-

schutzmittel zu organisieren. Die Bestellliste liegt ab Sonntag, den 15.03.2015 wie gewohnt an der Winzerhalle aus. Die ausgefüllte Liste kann an der Infoveranstaltung abgegeben werden.

Viele Grüße  
Ihre  
Winzergenossenschaft  
Gottenheim eG  
Michael Schmidle

### Pheromonaktion 2015

An alle Winzerinnen und Winzer

Wir bitten alle Winzerinnen und Winzer mit Rebgrundstücken in Gottenheim oder der March, alle noch hängenden Dispenser aus dem Vorjahr, bis zur Pheromonausbringung die voraussichtlich Erstes oder Zweites Aprilwochenende stattfindet, abzuhängen.

Genauen Termin und die Blockwarte geben wir noch bekannt.

Eure Winzergemeinschaft  
Gottenheim e. V.

### Vielfältige Bildungsmöglichkeiten

#### Seniorenstudium geht im April ins Sommersemester

Ein selbst gewähltes Thema näher betrachten und studieren – dazu gibt es im Seniorenstudium an der PH Freiburg vielfältige Möglichkeiten.

Am 20.04.2015 beginnt das Sommersemester auch für die über 500 älteren Studierenden an der PH. Seit Jahren steht ihnen ein breitgefächertes und vielfältiges Angebot zur Auswahl. Es umfasst eine ganze Reihe von Vorlesungen, wie z.B. „Epochen der Musikgeschichte: Barock – Klassik“, „Die Zukunft der Moderne“ oder

„Grundlagen der Ökologie“. Auch Seminare stehen in großer Zahl zur Auswahl. Sie finden zum Teil generationenübergreifend mit jungen Studierenden statt, wie etwa in Theologie eine „Einführung in die Geschichte des frühen Islam“ oder „Grundfragen ökumenischer und interreligiöser Verständigung“. Zum Teil richten sich die Seminare eigens an die Seniorstudierenden. So werden z.B. „Deutsche Balladen – vom 18. bis zum 20. Jh.“, „Geliebte alte Kinderbücher“ oder „Biografisches Schreiben“ im Fach Deutsch angeboten, oder in Geschichte so unterschiedliche Seminare wie „Die antike Stadt – Römisches Leben in Südwestdeutschland“ und „Zeitzugenschaft in Forschung und Praxis“. Auch fachpraktische Kurse stehen offen, z.B. in Kunst oder Seniorensport. Spezielle PC-Kurse sind ebenso im Angebot wie Sprachkurse. Etwas Besonderes sind die kostenfreien Arbeitskreise, die von Seniorstudierenden selbst organisiert werden. Hier gibt es thematisch einen ganzen Strauß von Möglichkeiten, von „Origami“ bis „Politik aktuell“.

Eine offene Informationsveranstaltung findet statt am Mittwoch, 15.04.2015 um 14.00 Uhr an der Pädagogischen Hochschule, Kollegiengebäude 2, Raum 015 im EG statt. Das Programmheft kann telefonisch angefordert werden (0761/682-244 oder per Mail an [seniorenstudium@ph-freiburg.de](mailto:seniorenstudium@ph-freiburg.de)). Weitere Informationen im Internet unter [www.ph-freiburg.de/senioren](http://www.ph-freiburg.de/senioren)

